

bey sich gegenwertig vnd erhelt es auch, ja in jm seindt alle ding, wie sanct Paulus zeuget: „Er ist nicht ferne von einem jegklichen vnder vns. Dann in jm leben, weben vnd seind wir“¹⁹⁷ vnd abermals: „Auß jm, durch jn vnd in jm seind alle ding“.¹⁹⁸ Nicht raumlich wie stro im sack, dann wie die alten

Acto. 17.

Rom. 11.

5 gesagt: „Deus est ita in omni loco, vt sit super et extra omnem locum“,¹⁹⁹ das ist, Gott seie also an allen orten, daß er ausser vnnd vber alle ort sey, sonder auff die weiß seiner Göttlichen Allmächtigkeit, mit wölcher er sie gegenwertig erhelt, also ist Gott mit sanct Petro, Paulo vnd andern Aposteln, da einer zů Jherusalem, der ander zů Rom oder im Meer, darff auch keinem nachzie-
10 hen noch jne zů sich durch den Engel Gabriel fordern,^v sonder hat sie allzumal bey sich, das [85:] Petrus vnd Paulus vnd andere Apostel wol für jre Personen sehr weit voneinander seindt, aber Gott hat sie allernechst jme beyeinander, weil bey Gott kein ort, sonder Gott ausser vnd vber alle ort ist vnd jme alle gegenwertig seindt vnd vil gegenwertiger dann Petrus vnd
15 Paulus, da sie zů Antiochia oder zů Jherusalem beyeinander gewesen seindt, ja vil neher dann jeder^w jm selbs gewesen ist.

Dieweil dann vnwidersprechlich war ist, das Gott, wa er ist, alle Creatur vnnd also auch alle Menschen warhafftig auß gehörter vrsachen vnd zeugnussen der heiligen Geschrift bey sich gegenwertig hat, solt er nicht vilmehr
20 die menschlich Natur bey sich haben, die er in einigkeit seiner Person angenommen, dergestalt er sich mit keiner Creatur weder im Himmel noch auff Erden vereinigt hat, die auch weder Todt, Grab noch Höll scheiden mögen. Daraus dann volgt, daß Christus nach seiner Menschheit persönlich, das ist auß krafft der persönlichen vereinigung, mit dem Son Gottes allen Creaturen
25 gegenwertig seie, darzů jr gar nicht vonnöten, das sie raumlicher weiß allenthalben seie, wölches auch seiner Menschlichen Natur vnd derselben eigenschafften zůwider, sonder weil sie mit dem Son Gottes persönlich vereinigt ist, dem alle Creaturen ausser vnd vber alle ort^x gegenwertig seind, vnnd er jnen gegenwertig ist, darff Christus nach seiner menschlichen Natur nicht
30 von eim ort in das ander gehn, sůchen vnnd forschen, [86:] was gehandelt werde, sonder^y hat es in der Person des Sons Gottes alles warhafftig gegenwertig, mit dem sie ein Person worden vnnd sein Göttlich Maiestet mit jm von wegen diser vereinigung gemein hat.

Darumb, wann man von der persönlichen Gegenwart Christi nach seiner
35 menschlichen Natur redet, muß man alle ort auß den augen setzen vnnd nir-

Wie die gegenwertigkeit Christi nach

^v fordern lassen: B.

^w ein jeder: B.

^x Ergänzt gemäß Korrigendaliste.

^y sonder sein Menschheit: B.

¹⁹⁷ Act 17,28.

¹⁹⁸ Röm 11,36.

¹⁹⁹ Vgl. etwa Raymundus Lullus, *Ars generalis ultima* IX, 1, in: CChr.CM 75, 214,1051–215, 1054.